

Vorlage Nr. 359/17

Betreff: **Beratung Stellenplan 2018, Fachbereich 4 - Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss			14.11.2017	Berichterstattung durch:		Herrn Krümpel Herrn Wullkotte		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produktgruppe 41	Grundstücksmanagement
Produktgruppe 42	Finanzen
Produktgruppe 43	Wohnmanagement

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ Ja ☒ Nein
☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	€
Aufwendungen	€
Verminderung Eigenkapital	€

Investitionsplan

Einzahlungen	€
Auszahlungen	€
Eigenanteil	€

Finanzierung gesichert

- ☐ Ja ☐ Nein
 durch
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, den als Anlage beigefügten Stellenplan des Fachbereiches 4 – Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2018 zu übernehmen.

Begründung:

1. Beratungsverfahren

Der Entwurf des Gesamtstellenplans 2018 der Stadt Rheine wurde am 26.09.2017 mit der Vorlage 314/17 dem Rat der Stadt Rheine als Grundlage für die Beratungen in den Fachausschüssen zur Kenntnis gegeben.

Die Empfehlungsbeschlüsse der Fachausschussberatungen zu den Teilstellenplänen der Fach- und Sonderbereiche sollen dem Haupt- und Finanzausschuss in der Sitzung am 19.12.2017 zur Beratung vorgelegt werden. Dieser richtet auf Grundlage seines Beratungsergebnisses einen Empfehlungsbeschluss an den Rat. Dieser wird im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltes 2018 in seiner Sitzung am 16.01.2018 abschließend über den Gesamtstellenplan beschließen.

2. Stellenplan-Entwurf gem. Rats-Vorlage 314/17 vom 26.09.2017

Der Stellenplanentwurf des Fachbereiches 4 – Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement vom 26.09.2017 enthält alle Stellenplanänderungen des Jahres 2017 sowie die aus Sicht der Verwaltung absehbaren notwendigen Änderungen im Jahr 2018.

Verschiebungen zwischen einzelnen Organisationseinheiten werden nachrichtlich dargestellt.

Im Einzelnen sind das folgende Änderungen:

Stellenausweitungen

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil	Wert
1	Sachbearbeitung Steuerangelegenheiten	1	A 11
	Summe	1	A 11

Begründungen zu den Stellenausweitungen:

zu 1: Die Stelle wurde aufgrund der Reform der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand neu geschaffen.

Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert alt	Wert 2018
1	Sachbearbeitung Finanzmanagement	EG 9	EG 9b
2	Sachbearbeitung Zahlungsabwicklung	EG 8	A 8
3	Produktverantwortung Steuern und Abgaben	EG 10	EG 9b

Begründungen zu den Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit:

- zu 1: Änderung auf Grund der neuen Entgeltordnung zum TVöD.
- zu 2: Eine Stelle, die zuletzt von einem tariflich Beschäftigten ausgeübt wurde, wurde mit einem Beamten wiederbesetzt.
- zu 3: Die Wertigkeit der Stelle wurde angepasst.

3. Notwendige Stellenplanänderungen gegenüber dem Stellenplan-Entwurf gem. Vorlage 314/17 vom 26.09.2017

Im Rahmen der Stellenplanberatungen des Haupt- und Finanzausschusses als zuständigem Fachausschuss sind folgende Änderungen gegenüber dem Stellenplanentwurf vom 26.09.2017 erforderlich.

Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert alt	Wert 2018
1	Sachbearbeitung Wohnmanagement	9a	9b
2	Produktverantwortung 43 Wohnmanagement	9a	9b
3	Sachbearbeitung Erwerb und Verkauf von Grundstücken	9a	9b

Begründungen zu den Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit:

- zu 1-3: Änderung auf Grund der neuen Entgeltordnung zum TVöD.

Weitere Änderungen, die sich auf Grund der neuen Entgeltordnung zum TVöD ergeben, werden im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über den Gesamtstellenplan in der Ratssitzung am 16.01.2018 eingearbeitet.

4. Endgültige Version Fachbereichsstellenplan 2018

Unter Berücksichtigung aller Änderungen ergibt sich der als Anlage beigefügte Bereichsstellenplan 2018, der nach Zustimmung durch den Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sit-

zung am 19.12.2017 im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltsplanes durch den Rat der Stadt Rheine am 16.01.2018 in den Gesamtstellenplan übernommen werden soll.

5. befristete Stellen außerhalb des Stellenplanes

5.3 entfallende befristete Stellen zum HH-Jahr 2018

Die nachstehenden befristeten Stellen entfallen zum HH-Jahr 2018:

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil / Wert
1	Sachbearbeitung Wohngeld	1,0 / A 8
	Summe	1,0 / A 8

Begründungen zu den entfallenden befristeten Stellen:

zu 1: Befristung zum 31.12.2017 ausgelaufen.

Anlage

Anlage 1: Stellenplan 2018, Fachbereich 4